Wurfsendung an sämtliche Haushalte

Kirchengemeinde Bargum
Der Gemeindebrief

Nr. 3/2025

Oktober-November 2025 AD

Erntedank

**„Kommt mit Gaben und Lobgesang,
jubelt laut und sagt fröhlich Dank:
Er bricht Brot und reicht uns den Wein,
fühlbar will er uns nahe sein.“
(Evangelisches Gesangbuch, Lied Nr. 229)**

Nachrichten und Termine

KiKiNa

Zu unserer Kinderkirche KiKiNa sind alle Kinder ab 4 Jahren herzlich eingeladen. Beim KiKiNa hören die Kinder Geschichten, singen, basteln, spielen und wachsen herein in das Leben der Kirchengemeinde und in den christlichen Glauben. Die Treffen dauern jeweils von 9:30 bis 12 Uhr und finden im Pastorat statt. Die nächsten Termin sind:

11. Oktober

29. November

Nähere Informationen gibt es bei Pastor Johannes Steffen unter 04672/282.

Erntedankgottesdienst mit anschließendem Suppenbüffet

Am Erntedanktag, den 5. Oktober, laden wir herzlich zu unserem Gottesdienst mit Abendmahl ein. In diesem Gottesdienst trägt die Landjugend die Erntekrone in die Kirche, und wir danken Gott für die Ernte, das tägliche Brot, das saubere Wasser und alle guten Gaben, die er uns schenkt. Danach lädt der Kirchengemeinderat zu einem Suppenbüffet ins Gemeindehaus ein, wo es neben leckeren Suppen auch einen guten Schnack gibt.

Konfirmandenanmeldung

Wenn du im Mai 2027 mindestens 14 Jahre alt bist, gerne mehr über den christlichen Glauben und die Gemeinschaft in der Kirchengemeinde erfahren möchtest, dann bist Du beim Konfirmandenunterricht genau richtig. Die Anmeldung dafür findet statt am 12. November zwischen 17:00 und 18:00 Uhr im Pastorat in Begleitung eines Elternteils und mit dem Familienstammbuch (wenn vorhanden). Wir freuen uns auf dich!

Telefongottesdienste

In Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Breklum bieten wir monatliche Telefongottesdienste an. Beginn ist um 9:00 Uhr, einwählen kann man sich jeweils ab 8:45 Uhr. Die Einwahlnummer lautet : 0211 49 111 11, dann nach Aufforderung Konferenznummer eingeben: 17038#, dann nach Aufforderung PIN eingeben: 41443. Nächste Termine:
5. Oktober mit P. Frömming 31. Oktober mit P. Steffen

Grüne Umschläge aus dem letzten Jahr und in diesem Jahr

Im letzten Jahr haben wir in den grünen Umschlägen Spenden für eine Gedenkstätte auf unserem Friedhof gesammelt, auf der man Menschen gedenken kann, die nicht auf dem Bargumer Friedhof bestattet wurden. Die Umsetzung dieses Projektes hat sich länger hingezogen, als wir geplant hatten. Das liegt daran, dass uns nicht bewusst war, dass wir hier ein Genehmigungsverfahren durchlaufen mussten, weil denkmalschutzrechtliche Belange berücksichtigt werden mussten. Nun haben wir aber grünes Licht erhalten und konnten den Gedenkstein mittlerweile aufstellen. Wir danken noch einmal allen, die das durch Ihre Spenden möglich gemacht haben.

Bei Redaktionsschluss stand aber bislang nur die Stele, und die Stätte insgesamt ist noch nicht hergerichtet. In der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes werden wir hierzu Näheres berichten, verbunden mit genaueren Hinweisen, wie man dort Plaketten anbringen kann.

In diesem Jahr hat sich der Kirchengemeinderat für die Spenden in den grünen Umschlägen ein neues Projekt ausgesucht: das Leseputl in der Kirche. Unser bisheriges Leseputl ist deutlich in die Jahre gekommen und versprüht den in diesem Fall zweifelhaften Charme der 1960'er Jahre. Dieses fügt sich sowohl in normalen Gottesdiensten, aber auch bei Beerdi-

gungen nicht so gut in das Gesamtbild der geschmückten Kirche ein. Darüber hinaus ist es im Altarraum gerade abends und in den Wintermonaten recht dunkel, so dass das Lesen vom Leseputl oft recht schwer fällt.

Deshalb bitte der Kirchengemeinderat in den grünen Umschlägen um Spenden für ein zeitgemäßes Leseputl, das sich gut in unsere Kirche einführt und mit einer Lampe zum Lesen ausgestattet ist. Dadurch erhoffen wir uns ein stimmiges Gesamtbild, welches zu unser schönen alten Kirche passt. Vielen Dank für alle Unterstützung!

Öffnungszeiten im Kirchenbüro

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 9-12 Uhr, Sekretärin Renate Nissen

Jubiläum von Frauke Asmussen als Küsterin

Im Gottesdienst am 31. August hat sich der Kirchengemeinderat im Namen der Kirchengemeinde bei Frauke Asmussen für 25-jährigen ausgezeichneten Dienst als Küsterin bedankt. Durch ihre offene, freundliche und ruhige Art ist sie eine ideale Ansprechpartnerin für

alle Gottesdienstteilnehmer, sei es in der normalen Gottesdiensten an den Sonntagen als auch bei Trauungen, Taufen und Beerdigungen, und wir wissen die Kirche bei ihr sehr gut aufgehoben. Wie ihr Mann Detlef in seinen Dankesworten sagte, versteht sie ihr Amt nicht als Beruf, sondern als Berufung. Wir wünschen ihr weiterhin Gottes Segen und seine Kraft für ihre Arbeit.

Feuerwehr pflanzt Apfelbaum auf dem Friedhof

Zum Luther-Jubiläum 2017 hatte die damalige Konfirmandengruppe einen Apfelbaum auf unserem Friedhof gepflanzt, der sich aber leider nicht gut entwickelt hat. So danken wir der Bargumer Feuerwehr, dass diese im Rahmen einer "Challenge" den verkümmerten Baum durch einen neuen Apfelbaum ausgetauscht hat, der hoffentlich besser anwachsen wird.

Ein Apfelbaum auf dem Friedhof ist ein schönes Symbol für den Baum im Paradies, in das unsere Verstorbenen, die auf dem Friedhof liegen, nach christlicher Hoffnung durch Gottes Gnade eingehen werden.

Impulsabende zum christlichen Glauben

Nachdem die Impulsabende zum christlichen Glauben Anfang des Jahres so gut angenommen werden, werden wir diese Reihe im Herbst nun fortsetzen. So bieten wir in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Breklum vier neue Impulsabende an. Diese Abende kann man ohne jegliche Vorkenntnisse besuchen und auch, ohne an den vorherigen Abenden teilgenommen zu haben.

Die Idee dieser Reihe ist, mehr über den Glauben zu erfahren, weiter in die christliche Spiritualität einzutauchen und auf eine Entdeckungsreise des Glaubens zu gehen.

Der Ablauf der Abende wird so sein, dass Pastor Johannes Steffen jeweils einen Impuls gibt und sich die Teilnehmer dann in Kleingruppen darüber austauschen und miteinander über die Themen des Glaubens ins Gespräch kommen.

Folgende Termine und Themen sind vorgesehen: 4. November „Gott begegnet uns im Gebet“; 11. November „Wegweiser durch die Zeiten. Vom Umgang mit der Bibel“; 18. November „Gemeinsam unterwegs. Ohne Gemeinde geht es nicht.“; 25. November „Stärkung auf dem Weg: Gottesdienst und Abendmahl“.

Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Lutherhof in Breklum (Kirchenstraße 4 in Breklum). Jeder Abend dauert etwa anderthalb Stunden. Nähere Informationen gibt es bei Pastor Johannes Steffen (Telefon 04672/282).

Gottesdienst mit dem Kirchengemeinderat

Am 19. Oktober um 9:30 Uhr gestaltet der Kirchengemeinderat wieder selbstständig den Gottesdienst ohne Pastor. Es wäre schön, wenn viele Menschen kommen und so den KGR unterstützen.

Die Kunst des Dankens

Wem das Titelbild auf diesem Gemeindebrief bekannt vorkommt, hat ein sehr gutes Gedächtnis, denn es war in der Tat im Herbst 2015 schon einmal auf der ersten Seite zu sehen. Mir gefällt dieses Bild immer wieder gut, und es spricht mich sehr an, wie dieser Bauer mit seinem Trecker möglichst nah an die Kirche heran und dann sogar in sie hineinfährt

(wobei ich doch ganz erleichtert bin, dass das bei unserer Bargumer Kirche nicht so einfach möglich wäre). Denn es drückt für mich sehr plastisch aus, wie dieser Bauer sein ganzes Leben im Dank an Gott und in der Bitte um seinen Segen lebt. Dieses Erntedankbild zeigt uns, dass der Dank an Gott für das tägliche Brot und all seine Gaben nicht bloß etwas für seltene festliche Anlässe ist, sondern etwas, was mit unserem alltäglichen Leben jeden Tag zu tun hat – wie eben das tägliche Brot. Danken ist nicht nur etwas für sonntags in „Schapptüch“, sondern etwas für jeden Tag und in Arbeitsklamotten. Der Bauer auf dem Bild dankt Gott nicht bloß in seinen Gedanken in der Freizeit, sondern täglich und alltäglich bei der Arbeit mit seinem Trecker. Indem er den Trecker zur Kirche fährt, dankt er für dieses Hilfsmittel bei seiner Arbeit, durch das er die Gaben aus der Erde hervorbringen kann.

Das ist ein allumfassender und nichts auslassender Dank an seinen Schöpfer und Erlöser. Und ich hoffe, dass wir uns von diesem Bauern auf dem Bild anstecken lassen, Gott auch im alltäglichen Leben und für das alltägliche Leben ebenso wie für die besonderen herausragenden Anlässe zu danken. Ja, jeden Tag ein kleines Dank Tagebuch zu führen und am Ende jeden Tages zwei oder drei Dinge wirklich handschriftlich oder zumindest im Geiste zu notieren, für die wir Gott danken und die wir mit Ehrfurcht und Freude aus seiner Hand annehmen, wird unser Leben so sehr bereichern, wird so viel von der Freude des Himmels in unseren irdischen Alltag bringen und unsere Herzen und Seelen weiten und uns näher an Gott heranführen, dem wir unser Leben und alles verdanken.

Und weil Gott nicht nur unser Schöpfer, sondern auch unser Erlöser ist, kann sich dann unser Blick vom täglichen Brot auch auf das himmlische Brot, auf das Abendmahl und die Erlösung durch Jesus Christus, ausweiten, weil wir eben immer wieder auch schuldig werden – nicht zuletzt durch die komplett ungerechte Verteilung des täglichen Brots auf dieser Erde. Die Verknüpfung von Dank für die Schöpfungsgaben und für die Erlösungsgaben drückt sehr schön das Lied „Kommt mit Gaben und Lobgesang“ aus, das rechts abgedruckt ist.

Ihr Pastor Johannes Steffen

Kommt mit Gaben und Lobgesang

Kommt mit Gaben und Lobgesang,
jubelt laut und sagt fröhlich Dank:
Er bricht Brot und reicht uns den Wein,
fühlbar will er uns nahe sein.

Erde, atme auf,
Wort, nimm deinen Lauf!
Er, der lebt, gebot:
Teilt das Brot!

Christus eint uns und gibt am Heil
seines Mahles uns allen teil,
lehrt uns leben von Gott bejaht.
Wahre Liebe schenkt Wort und Tat.

Erde, atme auf,
Wort, nimm deinen Lauf!
Er, der lebt, gebot:
Teilt das Brot!

Jesus ruft uns. Wir sind erwählt,
Frucht zu bringen, wo Zweifel quält.
Gott, der überall zu uns hält,
gibt uns Wort und Brot für die Welt.

Erde, atme auf,
Wort, nimm deinen Lauf!
Er, der lebt, gebot:
Teilt das Brot!

Adonia

MUSICAL MOSE

GERETTET UND BEFREIT

Teens Tournee 2025 – 70 Mitwirkende – Chor & Live-Band

Do 23.10.2025 - 19:30 Uhr Messe Husum & Congress

Am Messeplatz 12

Veranstalter:

Unterstützt von

Einlass eine Stunde vor Konzertbeginn
Weitere Konzerttermine und Infos unter:

www.adonia.de

EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE

Lebendiger Adventskalender

Dieses Jahr ist es wieder soweit: Wir wollen wieder einen Lebendigen Adventskalender in unserem Dorf auf die Beine stellen. Dafür suchen wir 23 Familien, Einzelpersonen oder Vereine, die jeweils an einem Abend das Adventsfenster bei sich ausrichten. Das bedeutet, dass man im Vorgarten, im Carport oder in einem anderen vergleichbaren Ort ein oder zwei Geschichten, Gedichte o. ä. vorträgt, Lieder aussucht, die alle gemeinsam singen und danach einige heiße Getränke und etwas Adventsgebäck anbietet. All dies soll bewusst schlicht und einfach gehalten werden. Tassen, Thermoskannen und Liederhefte werden von der Kirchengemeinde gestellt und wandern von Abend zu Abend weiter. Wer weitere Informationen möchte oder wer Interesse hat, an einem Abend Gastgeber zu sein, soll sich bitte bis zum 6. November bei Pastor Johannes Steffen unter 04672/282 melden. Das Vortreffen für alle Gastgeber eines Adventsfensters findet statt am 12. November um 19:30 Uhr im Pastorat. So hoffen wir auf 23 Gastgeber und freuen uns darauf, auf diese besondere und gemeinschaftsstärkende Weise durch den Advent zu gehen.

Kirche in der Region Mittleres Nordfriesland

Schon seit einigen Jahren sind alle Kirchengemeinden, die zum Amt Mittleres Nordfriesland gehören, als eine kirchliche Region zusammengeschlossen, aber bislang hat sich dieses im Alltag wenig ausgewirkt. Das ändert sich aber nun. Durch den Weggang von Pastorin Maren Briesemeister ist die Dreisdorfer Stelle nun vakant und ist nur aushilfsweise durch einen Ruhestandspastor neu besetzt worden. Das bedeutet, dass mittelfristig alle anderen Pastoren der Region, also auch unser Pastor Johannes Steffen, in Dreisdorf regelmäßig mitarbeiten werden müssen. Das wird sich natürlich auch auf die Arbeit in den jeweils anderen Gemeinden auswirken, da ja nicht einfach die gleiche Arbeit auf weniger Schultern verteilt werden kann. Was das im einzelnen für Bargum bedeutet, lässt sich im Moment noch nicht abschätzen. Aber der Nachwuchsmangel, die steigenden Kirchenaustritte und die damit zurückgehenden Kirchensteuereinnahmen wirken sich auf diese Weise leider konkret aus. Trotzdem ist der KGR Bargum natürlich engagiert dabei, das kirchliche Leben in Bargum weiterhin vielseitig zu gestalten.

Eine Vision für den Frieden zum Volkstrauertag: Es werden Tage kommen, da steht der Berg mit dem Haus des Herrn felsenfest. Er ist der höchste Berg und überragt alle Hügel. Dann werden alle Völker zu ihm strömen. Viele Völker machen sich auf den Weg und sagen: »Auf, lasst uns hinaufziehen zum Berg des Herrn, zum Haus, in dem der Gott Jakobs wohnt! Er soll uns seine Wege lehren. Dann können wir seinen Pfaden folgen.«

Er sorgt für Recht unter den Völkern. Er schlichtet Streit zwischen mächtigen Staaten. Dann werden sie Pflugscharen schmieden aus den Klingen ihrer Schwerter. Und sie werden Winzermesser herstellen aus den Eisenspitzen ihrer Lanzen. Dann wird es kein einziges Volk mehr geben, das sein Schwert gegen ein anderes richtet. Niemand wird mehr für den Krieg ausgebildet. Auf, ihr Nachkommen Jakobs, lasst uns schon jetzt im Licht des Herrn leben!

Von Jesaja, Prophet des alten Testaments, ca. 730 vor Christus

Getauft wurden:

- NICHT IM INTERNET EINSEHBAR

Getraut wurden:

- NICHT IM INTERNET EINSEHBAR

Eiserne Hochzeit feierten:

- NICHT IM INTERNET EINSEHBAR

Beerdigt wurden:

- NICHT IM INTERNET EINSEHBAR

Monatsspruch November 2025 AD: „Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.“ (Ezechiel 34: 16)

Viel Glück und viel Segen

- NICHT IM INTERNET EINSEHBAR

„Die Propheten sind die Sterne und der Mond; aber Christus ist die Sonne. Gegen die Predigt Christi ist alles Nichts. Er ist beides, die erste und die letzte Stufe an der Leiter gen Himmel. Durch ihn müssen wir anfangen, fortfahren und hindurch zum Leben kommen. Ich verstehe in der Schrift nur Christus, den gekreuzigten.“
(Reformator Martin Luther)

Wenn Sie keinen Eintrag Ihrer Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Geburtstage oder Bilddokumente wünschen, teilen Sie dies bitte dem Kirchenbüro mit!

Impressum: Gemeindebrief 3/2025 Hg. von der Ev.-Luth. 380 Stück

Unsere Gottesdienste von September bis November

28.09., 9:30	Gottesdienst	P. Steffen
05.10., 9:00	Telefongottesdienst (Einwahldaten S. 2)	P. Frömming
05.10., 9:30	Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Suppenbüffet im Gemeindehaus	P. Steffen
19.10., 9:30	Gottesdienst	KGR
31.10., 9:00	Telefongottesdienst (Einwahldaten S. 2)	P. Steffen
31.10., 14:30	Musikalischer Gottesdienst zum Reformationstag	P. Steffen
16.11., 9:30	Gottesdienst zum Volkstrauertag mit anschl. Gang zum Ehrenmal	P. Steffen
23.11., 9:30	Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag/Totensonntag	P. Steffen
30.11., 9:30	Gottesdienst zum 1. Advent	P. Steffen

Gruppen in unserer Gemeinde

Kinder:	Spielkreis für Kinder von 0-4 Jahren (mit Eltern) Donnerstags 9:30 - 11:00 Uhr im Gemeindehaus (<i>Jasmin Müller, Tel. 0160/97724330</i>)
	KiKiNa – Kinderkirche für Kinder ab 4 J. (<i>Pastor Steffen, Tel. 04672/282</i>)
Frauenkreis:	Am 2. Mittwoch des Monats um 14:30 Uhr im Pastorat (<i>Frieda Gimm, Tel. 04672/468</i>)
Seniorenkreis:	Am 1. Mittwoch im Monats um 15:00 Uhr im Gemeindehaus (<i>Karin Sönksen, Tel. 04672/1010</i>)
Essen in Gemeinschaft:	Am 4. Mittwoch im Monat um 11:00 Uhr im Gemeindehaus. Anmeldung bei <i>Karin Sönksen Tel. 04672/1010</i>